

Aus- und Unterweisungs- Service

Ralf Hildebrand



"Wenn es keine Elektrizität gäbe, würden wir alle bei Kerzenschein fernsehen."

- George Gobel

Inhaltsverzeichnis

Erhalt/Erwerb der Schaltberechtigung bis 36kV	2
Ausbildung "Arbeiten unter Spannung" DGUV 103 - 011 (Erwerb/Erhalt)	3
Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte und elektrotechnisch unterwiesene Personen	4
Befähigte Person zur Prüfung ortsfester elektrischer Betriebsmittel	5
Befähigte Person zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel	6
Sicherheitstraining für elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) (Erwerb/Erhalt)	7
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Theorie)	8
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Praxis)	9
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Folgeausbildung)	10
E - Check PV	11
Brandschutzhelfer - Ausbildung	12



Erwerb der Schaltberechtigung bis 36KV - Theoretischer Teil (2 Tage)

Erhalt der Schaltberechtigung bis 36KV - Theoretischer Teil (1 Tag)

Inhalt der Unterweisung:

- Rechtliche Situation Arbeitgeberverantwortung/Arbeitnehmerverantwortung
- Arbeitsauftrag, Gefährdungsbeurteilung, Organisatorische Vorraussetzungen
- Die 5 Sicherheitsregeln
- Wirkung des elektrischen Stroms
- Erste Hilfe bei Elektrounfällen
- Persönliche Schutzausrüstung/Werkzeuge
- DGUV 203-077 (BGI 5188)
- Schaltvoraussetzung und Ablauf
- Schaltsprache

BG - Film:

Sicherheit im Umgang mit elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln

Praxis:

Durchführung einer Schaltung nach Vorgabe an einer 20KV-Anlage

Dauer:

1 Tag bei Erhalt - Der Erhalt der Schaltberechtigung ist nur bei vorausgegangenem Erwerb der Schaltberechtigung (innerhalb spätestens 4 Jahren mit Praxis oder 2 Jahre ohne Praxis) möglich.

2 Tage Erwerb - Ohne vorangegangener Schaltberechtigung



Erwerb der Ausbildung "Arbeiten unter Spannung" DGUV 103 - 011 (3 Tage) Erhalt der Ausbildung "Arbeiten unter Spannung" DGUV 103 - 011 (2 Tage)

Geprüft wird: AuS bei einer Netzspannung von 400V AC an:

Kunststoffkabel und/Oder Massekabel und/oder Freileitung

Schaltanlagen (An- und Abklemmen von Kabeln und Leitungen) Wechseln spannungsfester Endmuffen, Verteiler, "MSR", Zähler, Hausanschlüsse, Kabel schneiden, Sicherungsleiste wechseln von HA - Kästen

Inhalt der theoretischen Ausbildung:

- Rechtliche Situation Arbeitgeberverantwortung/Arbeitnehmerverantwortung
- Arbeitsauftrag, Gefährdungsbeurteilung, Organisatorische Vorraussetzungen
- Persönliche Voraussetzungen
- Die 5 Sicherheitsregeln
- Wirkung des elektrischen Stroms
- Erste Hilfe bei Elektrounfällen
- Voraussetzungen f
 ür AuS
- Persönliche Schutzausrüstung/Werkzeuge
- Arbeitsmethoden bei Arbeiten unter Spannung

Dauer:

- 3 Tage Erstausbildung
- 2 Tage Folgeausbildung

Dem Teilnehmer/in wird ein AuS - Pass sowie eine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt

(Die Ausbildung für "AuS" sollte nach 4 Jahren, mit der Folgeausbildung (2 Tage) wiederholt werden)



Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte und elektrotechnisch unterwiesene Personen

Inhalt der Unterweisung:

- Rechtliche Situation Arbeitgeberverantwortung/Arbeitnehmerverantwortung
- Arbeitsauftrag, Gefährdungsbeurteilung, Organisatorische Vorraussetzungen
 Rechtliche Stellung der Berufsgenossenschaft
- VDE 0105 Teil 100
- DGUV 203 077

- Logout /Tagout
 Die 5 Sicherheitsregeln
 Wirkung des elektrischen Stroms
 Erste Hilfe bei Elektrounfällen
- Persönliche Schutzausrüstung/Werkzeuge

BG - Film:

Arbeiten in der Nähe von unter Spannung stehenden Teilen

Dauer:

1/2 Tag



Befähigte Person zur Prüfung ortsfester elektrischer **Betriebsmittel**

Seminarschwerpunkt: Prüfen nach DIN VDE 0100 - 600 und DIN VDE 0105 - 100

Während dem Seminar werden folgende Themen behandelt:

- Gesetze, Vorschriften und Verordnungen für das Betreiben von Energieanlagen
 Anforderungen an Prüfer, Messgeräte und Anlagen
 DIN VDE 0100 600 und DIN VDE 0105 100

- TRBS 1203
- Prüfablauf Besichtigen Erproben Messen Dokumentieren
- Praktische Anwendungen von verschiedenen Messgeräten
- Praktische Durchführung der oben genannten Prüfungen
- Anforderungen einer rechtssicheren Dokumentation

Dauer:

1 Tag

Hinweis:

Prüfmittel und Messgeräte sind vorhanden



Befähigte Person zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer **Betriebsmittel**

Seminarschwerpunkt: Prüfen nach DIN EN 50678/ DIN EN 50699 (Ehemals VDE 0701 - 0702)

Während dem Seminar werden folgende Themen behandelt:

- Gesetze, Vorschriften und Verordnungen
- Prüfanforderungen
- Gefährdungsbeurteilungen gemäß TRBS 1111
- Anforderungen an den Prüfer TRBS 1203
- Aufbau einer erforderlichen Prüforganisation
- Anwendung von verschiedenen Messgeräten
 Durchführung der Prüfungen laut Norm
 Erstellen einer rechtssicheren Dokumentation

Dauer:

1 Tag

Hinweis:

Prüfmittel und Messgeräte sind vorhanden



Erwerb des Sicherheitstrainings für elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) (3 Tage) Erhalt des Sicherheitstrainings für elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) (2 Tage)

Lehrgang mit Abschlussprüfung zum Erwerb des Qualifikationsnachweises nach: DGUV 3 § 3 Abs. 1, VDE 1000 - 10 Abs. 3.3, VDE 0105 - 100 Abs. 3.2.4 und BGV A1 § 7

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter mit technischem Verständnis, die erste Kenntnisse erlangen bzw. ihr vorhandenes Basiswissen festigen wollen (z.B.: Anlagenfahrer, Maschinenführer, Schichtmeister, Monteure mit Rufbereitschaft, Servicetechniker, Instandhalter, Küchenbauer und Haustechniker)

Inhalte des Seminars:

- Sicherheitsunterweisung nach ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1
- Elektrotechnische Grundlagen
- Ohmsches Gesetz
- Wechselstrom Gleichstrom
- Spannungserzeugung
- Funktion Elektromotoren
- Anschließen von elektrischen Betriebsmitteln
- Funktion einer Sicherung
- Funktion FI Schutzschalter
- Kabel und LeitungsartenGefahren des elektrischen Stroms
- Erste Hilfe nach Stromunfällen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitsmethoden zum Arbeiten an und in der Nähe elektrischer Anlagen
- 5 Sicherheitsregeln in Theorie und Praxis
- Arbeiten mit Mess- und Prüfgeräten
- Ausrüstung und deren Kennzeichnung, Aussonderungskriterien
 Praktische Übungen (Praxistag in der Werkstatt)

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach bestandener Abschlussprüfung ein Zertifikat mit detaillierter Auflistung der vermittelten Seminarinhalte als Fachkundenachweis für die Ernennung zur elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Dauer:

3 Tage (Erwerb) 2 Tage (Erhalt)



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Erstausbildung) Theorie nach DGUV 303-001

Hintergrund:

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten werden immer dann benötigt, wenn für die Fertigstellung einer Arbeit elektrotechnische Tätigkeiten erforderlich sind. Nach dem Abschluss können z.B.: bei Montage- oder Reparaturarbeiten festgelegte elektrotechnische Tätigkeiten von Nichtelektrikern ausgeführt werden (z.B.: Herdanschlüsse bei Küchenmontagen).

Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre Gesundheitliche Eignung für Handwerkliche Tätigkeiten Abgeschlossene Berufsausbildung oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit

Seminarinhalte (Auszug):

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Wirkung des elektrischen Stromes
- Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren
- Grundlagen "Erste Hilfe"Fach- und Führungsverantwortung
- Prüfung der Schutzmaßnahmen
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- Schriftliche Wissensprüfung

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach bestandener Prüfung (Theorie/Praxis) Zertifikat

Dauer:

Theorie 5 Tage

Hinweis:

Neben der jährlichen Unterweisung gem. DGUV Vorschrift 1, empfehlen wir alle 2 Jahre unsere eintägige Aktualisierung der Fachkenntnisse.

(Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Folgeausbildung))



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Erstausbildung) Praxis nach DGUV 303-001

Hintergrund:

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten werden immer dann benötigt, wenn für die Fertigstellung einer Arbeit elektrotechnische Tätigkeiten erforderlich sind. Nach dem Abschluss können z.B.: bei Montage- oder Reparaturarbeiten festgelegte elektrotechnische Tätigkeiten von Nichtelektrikern ausgeführt werden (z.B.: Herdanschlüsse bei Küchenmontagen).

Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre Gesundheitliche Eignung für Handwerkliche Tätigkeiten Abgeschlossene Berufsausbildung oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit Erfolgreich absolvierter Theorie Teil

Praktische Übungen (Auszug):

- Gebrauch von Messgeräten, Werkzeuge und Hilfsmittel
- Gebrauch von PSA
- Erstellung elektrischer Anlagen laut Schaltplan
- Praktische Übungen an Betriebsmitteln
- Praktische Prüfung

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach bestandener Prüfung (Theorie/ Praxis) Zertifikat

Dauer:

Praxis 5 Tage

Hinweis:

Neben der jährlichen Unterweisung gem. DGUV Vorschrift 1, empfehlen wir alle 2 Jahre unsere eintägige Aktualisierung der Fachkenntnisse.

(Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Folgeausbildung))



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Folgeausbildung) nach DGUV 303-001

Hintergrund:

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten werden immer dann benötigt, wenn für die Fertigstellung einer Arbeit elektrotechnische Tätigkeiten erforderlich sind. Nach dem Abschluss können z.B.: bei Montage- oder Reparaturarbeiten festgelegte elektrotechnische Tätigkeiten von Nichtelektrikern ausgeführt werden (z.B.: Herdanschlüsse bei Küchenmontagen).

Voraussetzungen:

Kurs zur Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten (nicht älter als 2 Jahre)

Seminarinhalte (Auszug):

• Grundlagen der Elektrotechnik

• Wirkung des elektrischen Stromes

Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren
Grundlagen "Erste Hilfe"
Fach- und Führungsverantwortung
Prüfung der Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung

Dauer:

1 Tag



E - Check PV (Photovoltaik)

Hintergrund:

Das Seminar "E-CHECK PV" vermittelt im Bereich der Überprüfung von Photovoltaikanlagen die erforderlichen Kenntnisse, um Schwachstellen und Fehler in der Systemtechnik durch den Einsatz geeigneter Messinstrumente frühzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zur Sicherung der Anlagenverfügbarkeit und Investitionssicherung zu ergreifen.

Voraussetzungen:

Elektrofachkraft

Seminarinhalte (Auszug):

Wichtige Normen und Vorschriften

- Technische Regeln zur Betriebssicherheitsverordnung TRBS 1201, 1203
- Unfallverhütungsvorschriften z. B. BGV A2, GUV-V A2, VSG 1.4
 VDE Bestimmungen z. B. VDE 0105 -100; VDE 0126-23-1

• Fach- und Führungsverantwortung

- vorgeschriebene Prüfungen an einer PV-Anlage
 Messtechnik, Fehlerdiagnose und Kennlinienaufnahme

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat

Dauer:

1 Tag

Hinweis:

Prüfmittel und Messgeräte sind vorhanden



Brandschutzhelfer - Ausbildung

Hintergrund:

Brandschutzhelfer nehmen im Betrieb in ihrem unmittelbaren Tätigkeitsbereich Aufgaben der Brandschutzes war. Sie unterstützen sowohl den Unternehmer als auch den Brandschutzbeauftragten dabei, Brandgefahren abzuwenden und Haftungsrisiken zu minimieren.

Die eintägige Schulung vermittelt in der Theorie das notwendige Grundwissen für das Erkennen sowie den Umgang mit Gefahren, des Weiteren die notwendigen Grundkenntnisse zum Vorliegenden

Brandschutz, das Einleiten von gezielten erfolgreichen Sofortmaßnahmen.

Um diese Aufgaben sicher und verantwortungsbewusst erfüllen zu können, benötigen Mitarbeiter eine

sorgfältige Ausbildung (jährl. Unterweisung).

Die Bestellung von Brandschutzhelfer sowie die Schulungsnotwendigkeit leiten sich aus dem § 10 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), der Arbeitsstättenverordnung sowie BGV A1, BGI 560 als auch BGR 133 ab.

Voraussetzungen:

Keine Voraussetzungen erforderlich

Seminarinhalte (Auszug):

Rechtliche Grundlagen

Voraussetzungen für eine Verbrennung

• Erscheinungsformen des Feuers, Brandklassen, Löschmittel und Löschgeräte

Bedeutung des BrandschutzesBaulicher Brandschutz

Brandschutzgrundwissen

• Brandverhalten - Gefahren an der Brandstelle und Sicherheit an der Einsatzstelle

Schriftliche Wissensprüfung

Praktische Übungen:

Umgang mit dem Feuerlöscher

Feuerlöschübung

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach bestandener Prüfung eine Teilnahmebescheinigung

Dauer: 1 Tag





Seminar Portfolio 2024

Elektrotechnik:

Erwerb/Erhalt der Schaltberechtigung bis 36kV

Erwerb/Erhalt der Ausbildung "Arbeiten unter Spannung" DGUV 103 - 011

Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte und elektrotechnisch unterwiesene Personen

Befähigte Person zur Prüfung ortsfester elektrischer Betriebsmittel

Befähigte Person zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel

Erwerb/Erhalt Sicherheitstraining für elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Theorie)

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Praxis)

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Folgeausbildung)

E - Check PV

Kfz-Hochvolt:

- S Sensibilisierte Person
- 1S Fachkundig unterwiesene Person (FuP)
- 2S Fachkundige Person (FHV) (Erwerb/Erhalt)
- 3S Fachkundige Person (FHV mit AuS an HV Batterien) (Erwerb/Erhalt)

Brandschutz:

Brandschutzhelfer - Ausbildung

Arbeitssicherheit:

Arbeitssicherheit (Allgemein)

Heben von Lasten

Sicherheitsunterweisung

Gefahrgut